

Begegnung mit DEFA-Stars und Pförtnern

BUCHPREMIERE Ein neues Buch aus dem Steffen-Verlag schickt Leser mit Sakowski übers Land. Das Werk lässt hinter die Kulissen großer Fernsehfilme blicken.

NEUBRANDENBURG (HS). Das, was über ihre Arbeit nach der Wende geschrieben wurde, gefiel Helga Korff-Edel nicht. Darum hat die Dramaturgin, die vier Jahrzehnte dem Schriftsteller Helmut Sakowski zur Seite stand, selbst zur Feder gegriffen. Das Manuskript, in dem sie darstellt, wie sie die Dinge sieht und erlebt hat, überließ sie dem Sakowski-Archiv im Literaturzentrum Neubrandenburg. Nun ist daraus dank des „scharfen Auges“ der Herausgeberin Heide Hampel ein Buch geworden mit dem Titel „Übers Land mit Sakowski“. Am Sonnabend feierten Autorin, Herausgeberin sowie der Verlag Stef-

fen in der Weiland-Buchhandlung zusammen mit einem großen Publikum Buchpremiere.

Das Buch lässt den Leser teilhaben an den Entstehungsprozessen so großer DDR-Fernseh-Mehrteiler wie „Daniel Druskat“ und „Wege übers Land“. In unterhaltsamen Episoden erzählt Helga Korff-Edel von Begegnungen mit DEFA-Stars wie Manfred Krug und Angela Dornröse. Von handfesten Auseinandersetzungen mit Hotelpförttern in Neubrandenburg ist zu lesen genauso wie über die Gagen der Künstler. „Hier gab es bis zum Ende der DDR keine Gleichberechtigung. Männliche Stars bekamen 1000 Mark pro Drehtag, weibliche 800“. Aber auch Sakowskis Recherchen zum Film, bei denen die Autorin oft zugegen war, bieten Spannendes und Kurioses. „Sakowski war ein sehr neugieriger Mensch“, sagt Helga Korff-Edel.

Für Herausgeberin Heide Hampel, die an diesem Abend den Lesepart für die Autorin übernahm, sind Helga Korff-Edels Erinnerungen ein Stück Kulturgeschichte. Da-



Blumen für die Autorin Helga Korff-Edel: Nach ihrer Lesung war der Andrang der Zuhörer groß, sich das Sakowski-Buch signieren zu lassen.

FOTO: HEIKE SOMMER

mit sich auch jüngere Leser in dem Buch zurechtfinden, Zusammenhänge besser verstehen, hat sie es mit 288 Anmerkungen versehen. Alte Fotos aus dem Sakowski-Ar-

chiv bebildern das Buch. Zudem liefert das Buch eine Werkübersicht sowie die Filmografie und die Lebensdaten von Helmut Sakowski und der Autorin.

Das Sakowski-Buch ist eines von fünf Büchern, mit dem der Friedländer Verlag Steffen sich in diesem Jahr erstmals auf der Leipziger Buchmesse präsentierte.